

Karl Hecht

Dr. med. Dr. med. habil.

Professor für Neurophysiologie und
emeritierter Professor für experimentelle und klinische pathologische Physiologie
der Humboldt-Universität (Charité) zu Berlin

Member of the International Academy of Astronautic

Mitglied der russischen Akademie der Wissenschaften

Ehrenpräsident der Europäischen Akademie für medizinische Prävention

Stress-, Schlaf- Chrono-, Umwelt-, Weltraummedizin

Müggelschloßchenweg 50, 12559 Berlin,

Telefon 0049/30/674 89 325, Telefax: 0049/30/674 89 323

E-Mail: hechtka@googlemail.com; Homepage: profdrkarlhecht.de

Öffentliche Stellungnahme zur Anwendung von Naturzeolith

In meiner über 60jährigen Tätigkeit als Arzt und Wissenschaftler bin ich aufgrund von praktischen Erfahrungen und wissenschaftlichen Erkenntnissen zu der Überzeugung gekommen, dass Silikate, wie zum Beispiel monomeres und kolloidales Siliziumdioxid (Kieselsäure), Klinoptilolith-Zeolith, Montmorillonit (Bentonit/Smektik) und verschiedene Heilerden, gesundheitsfördernde Wirkungen ohne unerwünschte Nebenwirkungen ausweisen und somit Patientensicherheit gewährleisten.

Aus dem Bedürfnis, als Arzt dem Wohlergehen und der Gesundheit der Menschheit zu dienen und aus dem Erkenntnisstand, dass Silikate seit der Steinzeit, spätestens seit der Antike (Siegelerde), als effektive Heilmittel und auch als Kosmetika, ohne jegliche schädliche Nebenwirkungen, angewendet worden sind, habe ich, zum Teil gemeinsam mit meiner Ehefrau, in folgenden Büchern (und auch noch mit Artikeln in wissenschaftlichen Zeitschriften) wertvolles Wissen über diese Naturheilstoffe der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Hecht, K.; E. N. Hecht-Savoley (2005, 2008): Naturminerale, Regulation, Gesundheit. Schibri-Verlag, Berlin, Milow, 1. und 2. Auflage
ISBN 3-937895-05-1

Hecht, K.; E. Hecht-Savoley (2008): Klinoptilolith-Zeolith - Siliziumminerale und Gesundheit. Spurbuch Verlag, Baunach; 2. Auflage 2010, 3. Auflage 2011
ISBN 987-3-88778-322-8

Hecht, K. (2011): Alt werden und jung bleiben. Spurbuchverlag, Baunach
ISBN 978-3-88778-358-7

Hecht, K. (2015): Lebenskraft durch das Urgestein Zeolith. Prävention, Detoxhygiene, Ökologie. Spurbuch Verlag, Baunach, erscheint im Oktober 2015

Hecht, K. (2015): Antworten auf 100 Fragen zur gesundheitsfördernden Wirkung des Naturzeoliths. Spurbuch Verlag, Baunach, erscheint im Oktober 2015

Hecht, K. (2016): *Answers to 100 Questions on the Power of Naturzeolithe*. Spurbuch Verlag, Baunach

Hecht, K. (2016): Heilung der Natur und der Tierwelt durch Anwendung des Naturzeoliths. Spurbuch Verlag, Baunach, in Vorbereitung (erscheint im 1. Quartal 2017)

Daraus ergibt sich, dass ich als unabhängiger Wissenschaftler von Firmen, die Forschung auf diesem Gebiet betreiben und bemüht sind, ihre Silikatprodukte in hoher Qualität anzubieten, um Expertenberatung und um entsprechende aufklärende Vorträge gebeten werde. Dieser Bitte entspreche ich gerne.

Zu meinem Bedauern und zu meinem Befremden musste ich aber wiederholt feststellen, dass es Zeolith-Anbieter gibt, die ich nicht kenne, die im Internet (Amazon) jedoch meinen Namen missbrauchen, indem sie ihre Produkte (die ich auch nicht kenne) mit der Bezeichnung "nach Prof. Dr. Karl Hecht" anbieten. Dagegen wehre ich mich energisch.

Nun gibt es den Zufall, dass es auch eine Firma "Hecht Pharma GmbH" in 21769 Holinstedt gibt, die auch Zeolith anbietet.

Es ist ein Irrtum zu glauben, dass diese Firma mir gehört, wie das öfters kundgetan wird.

Schließlich möchte ich noch mitteilen, dass die schriftliche Behauptung von Psiram im Internet, ich wäre Teilhaber des Fachlabors Gerd Thöne und Inhaber des Instituts für Psychologische Gesundheit (wie noch weitere Behauptungen) Unwahrheiten sind.

Wenn jemand ohne meine Zustimmung meine Vita im Internet veröffentlicht, sollte dies objektiv und nach dem neuesten Stand und ohne diskriminierende Interpretationen erfolgen.

Fragen, die mir zu dem Thema Naturzeolith und anderen Silikaten in den vergangenen Jahrzehnten sehr häufig gestellt wurden, habe ich stets ausführlich schriftlich, telefonisch oder auch mündlich beantwortet.

Zu den Silikaten ist noch zu bemerken: Das Verständnis für die Wirkung von Silikaten im menschlichen Körper erfordert unbedingt auch biophysikalisches Wissen und Denken und kann nicht allein mit der Biochemie erklärt werden. Die ausschließliche Dominanz der Biochemie beim Verstehenwollen der Wirkmechanismen von Wirkstoffen im menschlichen Körper und die Ignorierung der Biophysik kann zu erheblichen Irrtümern und damit zum Unwohle für die Menschen führen.

Wenn manche Personen oder "Institutionen", wie zum Beispiel Psiram, mich wegen Vermittlung von biophysikalischem Wissen über die Vorgänge im menschlichen Körper als Esoteriker einstufen wollen, so kann ich nur konstatieren, dass diese Leute nicht die geringste Ahnung von der Biophysik haben. Unwissen oder Halbwissen hat immer destruktive Folgen.

Berlin, Dezember 2016

Prof. em. Prof. Dr. med. habil. Karl Hecht